

Sparkassen-Kreditkarte

Aber sicher: PIN statt Unterschrift



VISA

Wenn's um Geld geht



sparkasse.de

Jetzt wird umgestellt: die PIN für noch mehr Sicherheit.

Von Ihrer Sparkassen-Kreditkarte sind Sie ein Höchstmaß an Sicherheit und Innovation im Zahlungsverkehr gewohnt. Für noch mehr Schutz vor Kartenmissbrauch wird die PIN-Eingabe, wie schon bei Ihrer Sparkassen-Card, nun auch bei Ihrer Kreditkarte zum Standard. Dies gilt bei Zahlungen im In- und Ausland für alle ab Juli 2017 ausgegebenen Karten.

Bezahlen mit PIN.

Beim Bezahlen im Handel geben Sie mit Ihrer neuen Kreditkarte nun in der Regel Ihre persönliche Geheimzahl (PIN) ein. Dadurch ist es einem Dritten bei Kartenverlust oder Diebstahl nicht möglich, Ihre Karte einzusetzen, da nur Sie Ihre PIN kennen. Es ist wichtig, dass Sie sich Ihre PIN merken und jederzeit eingeben können.

Ganz leicht zu merken: die Wunsch-PIN.

Normalerweise haben Sie bereits mit Ihrer Kreditkarte eine PIN erhalten. Diese können Sie jederzeit in eine individuelle Wunsch-PIN ändern, damit Sie sich die Zahlenfolge leichter einprägen können. Dies funktioniert in wenigen Schritten an jedem Geldautomat Ihrer Sparkasse.

Sie kennen oder haben Ihre PIN nicht mehr?

Dann kontaktieren Sie bitte so bald wie möglich Ihren Kundenberater oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite. Damit Sie auch weiter überall mit Ihrer Kreditkarte bezahlen können!